

zu Pkt. 13 der Satzung: Vorhaben- und Erschließungsplan

„Solarpark Hohler Stein/Speckengrund“

Grünland innerhalb PV-Anlage / Modulfläche
 Ansaat mit Regionalem Saatgut, Kräuteranteil 30 %
 Pflege durch 1-2 schürige Mahd mit Abfuhr des Mähgutes, frühester Mahdzeitpunkt 1. Juli, zweite Mahd ab Ende August. Jährlich werden ca. 10 % als Altgrasstreifen an geeigneten Stellen (entlang der Grenzen, der Wege u.ä.) belassen. Der Vegetationsbestand der Altgrasstreifen verbleibt über den Winter bis zur nächsten Mahd im Juli. Die Verteilung ist jährlich wechselnd anzuordnen.

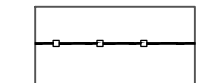
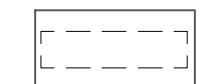


Flächen für die Randeingrünung
 Pflege: Auf den nicht bepflanzten Bereichen zwischen Hecke und den angrenzenden Flächen Entwicklung von Altgras-/Saumbereiche. Sie werden alle zwei bis drei Jahre im Herbst abschnittsweise gemäht.

Heckenpflanzung
 2-reihig, Artenzusammensetzung siehe angegebene Pflanzliste
 Bereich A: Verwendung ausschließlich niedriger Arten; Pflanzung in unregelmäßigem Abstand und Gestaltung von Buchten sowie unterschiedlich dichten Abschnitten


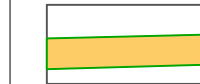




Bereich B: Verwendung von zusätzlich höherwüchsigen Arten; dichtere Pflanzung in unregelmäßigem Abstand und Gestaltung von Buchten

Pflege der Hecken: In den ersten drei Jahren Heckenbereiche regelmäßig ausmähen, um ein sicheres Anwachsen der Pflanzung zu gewährleisten.

Danach ist abschnittsweise „Auf den Stock setzen“ möglich, Abstand mindestens 7 Jahre. Dabei sind Überhälter in Form von einzelnen Bäumen bzw. Sträuchern zu belassen. Schnittgut ist zu entfernen. Zeitraum für die Pflegemaßnahme: 01. Oktober - 28. Februar.

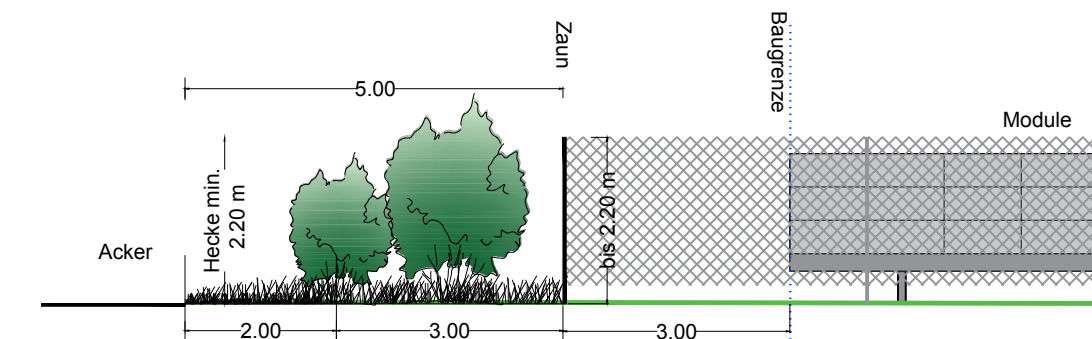
-  Zaun, OK max. 2,20 m, UK min. 0,20 m über Gelände
-  Modulreihen, schematisch - genauer Standort nicht verbindlich, Abstand zwischen den Reihen ca. 3-5 m
-  örtliche Verkehrsflächen, Befestigung nur als Schotterrasen
-  Bemaßung

Bestand - nachrichtlich

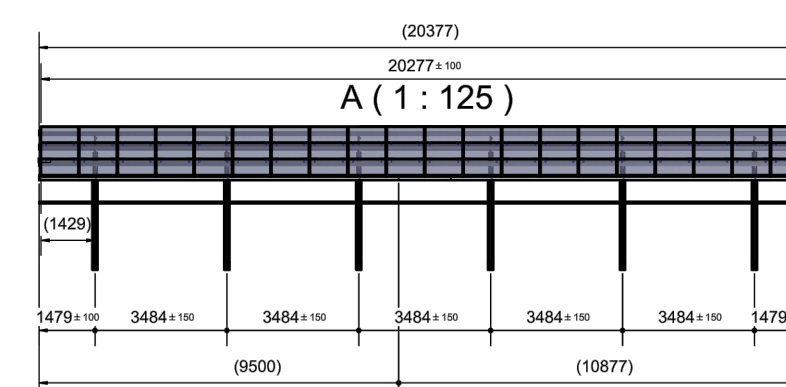
-  Flurgrenzen, Flurnummern
-  Erschließungsweg: bestehender Flurweg außerhalb des Geltungsbereiches
-  überörtliche Verkehrsfläche mit Nummer: Landstraße L583
-  Bahnlinie
-  Naturschutzgebiet
-  kartiertes Biotop

Ver-/Entsorgung

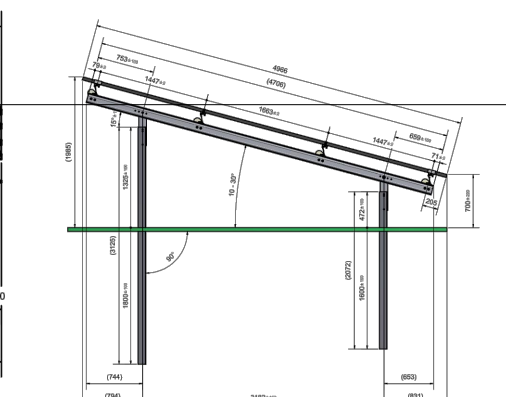
- Wasserver- und Entsorgung
 Ein Schmutzwasser- bzw.- Kanalanschluss oder Trinkwasseranschluss ist nicht notwendig.
- Strom-/Telekommunikationsversorgung
 Telekommunikationseinrichtungen sind im Planungsgebiet nicht erforderlich.
 Die Energieeinspeisung der geplanten PV-Anlage im Sondergebiet erfolgt über eine noch festzulegende Übergabestation außerhalb des Geltungsbereiches. Die Kabel werden von den Enden der Modultische unterirdisch zum Technikraum verlegt.



Systemschnitt Eingrünung, M 1:100



Systemschnitt Module, M 1:200



Systemschnitt Module 1:100

Pflanzliste -Pflanzbereich A			
Menge je 25 m Länge	BOT-NAME	Name	Kürzel
8	Rosa canina	Hundsrose	RCA
8	Crataegus monogyna	Weißdorn	CRL
8	Rhamnus catharticus	Kreuzdorn	RN
8	Prunus spinosa	Schlehe	PS

zu verwenden sind ausschließlich autochthone Gehölze der Herkunftsregion 11 "Südwestdeutsches Bergland"; Mindestqualität: v. Str., H 60-100 cm

Pflanzliste -Pflanzbereich B			
Menge je 25 m Länge	BOT-NAME	Name	Kürzel
6	Rosa canina	Hundsrose	RCA
1	Sambucus nigra	Schwarzer Holunder	SNI
9	Crataegus monogyna	Weißdorn	CRL
8	Rhamnus catharticus	Kreuzdorn	RN
1	Cornus sanguinea	Roter Hartriegel	CS
1	Corylus avellana	Haselnuss	CO
7	Prunus spinosa	Schlehe	PS
1	Carpinus betulus	Hainbuche	CB

zu verwenden sind ausschließlich autochthone Gehölze der Herkunftsregion 11 "Südwestdeutsches Bergland"; Mindestqualität: v. Str., H 60-100 cm; für Hainbuche: Heister 3 v., H 150-200 cm

Entwurfsbearbeitung:



NEIDL + NEIDL Landschaftsarchitekten und Stadtplaner Partnerschaft mbB
 Doloresstraße 2, 92237 Sulzbach-Rosenberg, Tel: 09161 / 1047-0, Fax: 09161 / 1047-8, info@neidl.de, www.neidl.de

Gemeinde Seckach	Unterlage		
Bahnhofstraße 30, 74743 Seckach	Blatt Nr.	2/2	
Endfassung vom 26.09.2018	Datum	26.09.2018	
bearbeitet	Gz:		
	gezeichnet	Gz:	Aures
	geprüft	Gz:	
„Solarpark Hohler Stein/Speckengrund“			
Vorhaben- und Erschließungsplan			
Maßstab 1 : 1000			
Aufgestellt:	geprüft:		
Projekt: 699			